

Küche&Co

Virtueller Franchisetag

Donnerstag, 12.11.2020

Traditionell veranstaltet Küche&Co im Herbst eines jeden Jahres einen Franchisetag. Diesmal fand dieser virtuell statt. Austragungsort war das Collabor8, der innovative Co-Working-Space auf dem Campus der Otto Group – Küche&Co ist ein 100-prozentiges Unternehmen – in Hamburg.

Gleich zu Anfang des Franchisetages begrüßte André Pape, Geschäftsführer von Küche&Co, die Teilnehmer mit den Worten: „Trotz anderer Zeiten haben wir uns neue Wege überlegt, wie wir dennoch alle zusammenkommen können. Wir alle konnten durch den Einsatz digitaler Tools gut mit der Krise zurechtkommen und unsere Konkurrenten dank Videoberatung hinter uns lassen. Und wir machen auch heute, beim digitalen Franchisetag, das Beste aus unserem gewonnenen Know-How.“ Niels Jacobsen, ebenfalls Geschäftsführer von Küche&Co, ergänzte: „Obwohl die Studios geschlossen werden mussten, konnten unsere Franchisepartner dank ihrer bereits vorhandenen Digitalkompetenz ohne Probleme mit den neuen digitalen Tools umgehen und weiterhin Küchen verkaufen. Auch die Systemzentrale hat gerade in der Anfangszeit alle Hebel in Bewegung gesetzt, um ergänzende Werkzeuge und neu gewonnenes Wissen umgehend zur Verfügung zu stellen. Und auch in Zukunft werden unsere digitalen Systeme den Küchenverkäufern den Rücken freihalten, sodass diese sich auf ihre Kernkompetenz, die persönliche Beratung des Kunden, konzentrieren können.“

Auch thematisch stand alles weiterhin im Zeichen der Digitalisierung. So wurden Innovationen speziell in den Bereichen Customer-Relationship-Management, Zentralregulierung, E-Learning und Digitalmarketing vorgestellt. Dabei hat das Hamburger Unternehmen sowohl die Franchisepartner als auch den Endverbraucher im Blick. „Nicht umsonst sind wir zum 10. Mal in Folge als Service-Champion ausgezeichnet worden und konnten uns auch wieder den Titel Digital-Champion sichern“, betont Frederik Winkel, Leiter Marketing von Küche&Co. „Und in Kombination mit der professionellen Leistung der Franchisepartner in den Studios sind wir in fast allen Rankings Top Unternehmen der Branche.“

Neben dem jährlichen Statusbericht kam auch das Netzwerken trotz digitalem Format nicht zu kurz: So wurden die Franchisepartner im Vorhinein mit einer Snack Box ausgestattet, die allerlei Leckereien enthielt. Sowohl während der Kaffeepause als auch nach der offiziellen Veranstaltung hatten die Franchisenehmer die Möglichkeit, sich in kleinen Gesprächsrunden mit den Mitarbeitern der Systemzentrale auszutauschen. Zum Ausklang standen hierfür unterschiedliche virtuelle Räume, wie die Bar, eine Raucherecke, das Kaminzimmer und eine Lounge zur Verfügung.

Die beliebten Oscars von Küche&Co wurden übrigens im Laufe des Franchisetages an die Gewinner vergeben. Fünf Franchisenehmer konnten sich in den Kategorien Franchisepartner des Jahres, Verkaufstalent, Durchstarter, Digital Oscar und Multitalent über den Preis freuen. Der Ehren Oscar ging in diesem Jahr an Christine Rehfeld aus Weilheim für fast zwei Jahrzehnte Treue, Loyalität und einen besonderen Stellenwert bei Kollegen, Mitarbeiter und Kunden.

Virtueller Franchisetag

Links

- [Küche&Co](#)